



Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
0711 22276-58
presse@elk-wue.de
www.elk-wue.de

MEDIENINFORMATION

22. Dezember 2025

„Gottes radikale Menschenfreundlichkeit sprengt alle Menschenfeindlichkeit“

Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohls Neujahrsbotschaft

Stuttgart. Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl erinnert in seiner Neujahrsbotschaft mit Blick auf die Jahreslosung 2026 aus dem Buch der Offenbarung an die Hoffnung und die Gewissheit, dass Gottes Menschenfreundlichkeit stärker ist als alle Menschenfeindlichkeit.

Im Folgenden finden Sie den Volltext der Neujahrsbotschaft des Landesbischofs:

„Ein gutes neues Jahr“ - wie oft werden Sie das in diesen Tagen sagen, hören, lesen? Hundertmal? Tausendmal? „Ein gutes neues Jahr“. Das ist aber mehr als eine Floskel: Wir sehnen uns danach, dass der Übergang ins nächste Jahr eine Zäsur ist, hinter der es gut weitergeht.

*Wir Menschen sind zukunftsoffene Wesen. Wir hoffen, sind neugierig – selbst wenn wir wissen, dass unter dem Neuen oft andere, uralte Kräfte weiterwirken: Gier, Angst, Hass, Gewalt. Auch wenn derzeit Innovation als Gebot der Stunde erscheint – Innovation, Neues ist kein Wert an sich. Um die uralten lebensfeindlichen Kräfte zu überwinden, braucht es mehr. Es braucht die Zusage der Jahreslosung für 2026: „**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!**“ Sie stammt aus dem Buch der Offenbarung. Dieses Buch wendet sich an die ersten christlichen Gemeinden, die grausam verfolgt werden. Auch wenn schon viel gewonnen wäre, wenn sich ihre Situation ein wenig bessern würde, spricht die Offenbarung von einem radikalen Wandel. Gott will, dass es für sie, für uns, für alle, für die ganze Schöpfung gut wird. Gottes radikale Menschenfreundlichkeit*

Der Evangelischen Landeskirche in Württemberg gehören rund 1,72 Millionen evangelische Christinnen und Christen an, über 124.000 Ehrenamtliche wirken mit. Sie ist eine Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD). Landesbischof ist seit 2022 Ernst-Wilhelm Gohl. Die Kirchenleitung hat ihren Sitz im Evangelischen Oberkirchenrat, Heidehofstraße 20, 70184 Stuttgart.



sprengt alle Menschenfeindlichkeit am Ende der Zeit. Diese Gewissheit ist keine Verrostung auf das Jenseits. Sie ist die Ermutigung aus Gottes Menschenfreundlichkeit zu leben und Gottes Freundlichkeit mit unseren Möglichkeiten in Wort und Tat zu bezeugen. Dabei sind wir nicht auf uns allein gestellt, sondern wir bitten Gott um seinen Segen. In diesem Sinne: Ein gutes und gesegnetes neues Jahr!

Dan Peter
Sprecher der Landeskirche

HINWEIS: Bilder von Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl finden Sie im [Pressebereich unserer Website](#). Dort finden Sie auch Landesbischof Gohls **Weihnachtsbotschaft**, sein **Weihnachtsvideo** über seinen Besuch in der Wärmestube Rottweil sowie seine **Weihnachts-Predigt**. Ebenfalls auf unserer Webseite steht Ihnen eine [**FAQ mit oft gestellten Fragen rund um Weihnachten**](#) zur Verwendung in Ihren Medien zur Verfügung.